

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Sozialarbeiter/in, Sozialpädagoge/in, Heilerziehungspfleger/in

Angebotstag:

Uhrzeit:

9:00 bis 16:00 Uhr

Beschreibung

Der Familien unterstützende Dienst (FuD) ist ein ambulanter Dienst für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung sowie deren Angehörige. Ziel des Familien unterstützenden Dienstes ist es, Familien in der Pflege und Betreuung zu entlasten und Menschen mit Behinderung eine individuelle und altersgerechte Freizeitgestaltung zu bieten. Mit unserem jungen und motivierten Team organisieren wir vielfältige Einzel- oder Gruppenangebote.

Du begleitest einen Tag von 9 bis 16 Uhr das koordinierende Team des FuD und lernst die verschiedenen Angebote für Menschen mit Behinderung kennen und erfährst, welche Aufgaben ein Sozialarbeiter-/pädagoge, ein Heilerziehungspfleger und Verwaltungsangestellte haben.

Veranstaltungsort:

Richard-Wagner-Str. 5
52525 Heinsberg

Berufsfeld:

Soziales, Pädagogik

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Lebenshilfe Heinsberg e.V.

Richard-Wagner-Str. 5
52525 Heinsberg
DE

Unternehmensdarstellung:

Die Lebenshilfe Heinsberg begleitet und fördert Menschen mit Behinderung im Kreis Heinsberg. Die Angebote sind vielfältig: Die Frühförderung bietet Therapie und heilpädagogische Förderung für Kinder von Geburt an, inklusive Kindertagesstätten und Familienzentren fördern Kinder mit und ohne Behinderung, Wohnstätten und ambulant unterstützte Wohnangebote ermöglichen ein selbstbestimmtes Leben, Werkstätten bieten Teilhabe am Arbeitsleben. Kreisweit begleitet die Lebenshilfe Heinsberg über 2000 Menschen mit Behinderung in unterschiedlichen Einrichtungen. Über 1000 Angestellte (Pädagogen, Therapeuten, Pflegefachkräfte, Handwerker, Techniker und Verwaltungsfachkräfte) engagieren sich gemeinsam für eine bestmögliche Förderung von Menschen mit Behinderung.

Unternehmensgröße:

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

